

September 2020

Samstag, 05.09.2020, 20.00 bis 22.00 Uhr

Nachtwanderung in das Reich des Siebenschläfers

für Eltern mit Kindern (Alter 6 – 10 Jahre)

Eine Nachtwanderung ist aufregend: Ein Waldkauz ruft, Grillen zirpen, ein Tier raschelt durch das Gestüpp und Äste knarren. Im Wald riecht es meist feucht, manchmal modrig, nach Moos, Erde, Harz und – wenn sie Saison haben – nach Pilzen. Auf der Obstwiese nebenan kann man die alten großen Bäume nur noch schemenhaft erkennen. All diese Eindrücke wirken im Dunkeln viel stärker auf uns, weil unser Sehsinn nicht mehr dominiert. Und was macht der Sieben-schläfer? Wie kann ein Siebenschläfer in der Nacht sehen? Geht er auf Nahrungssuche? Der Leverkusener Natur-schutzverein NABU entdeckt mit euch den Wald und Obstwiesen in Leverkusen und streift durch die nächtliche Natur. Spannung pur.

An- und Abmeldung: erforderlich -unter Tel. 02171/73499-0

(max. 20 Teilnehmer)

Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Leitung: Regine Kossler

Kosten: keine

Mittwoch, 09.09.2020, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Ingrid Mayer

Freitag, 11.09.2020, 19.30 bis ca. 21.30 Uhr

Fledermausekursion mit dem NaturGut Ophoven

Viele von uns verbringen ihre Zeit in langen Sommernächten im Garten und beobachten im Dämmerlicht die geschickten Jagdflüge der Fledermäuse. Nicht nur in Gärten, auch an Gewässern gibt es reichlich Nahrungsinsekten für Fledermäuse. An diesem Abend haben Sie Gelegenheit, bei einer Nachtwanderung an der Diepentsalsperre Fledermäuse live bei der Insektenjagd zu beobachten und viel Wissenswertes über Lebensweise und Schutz der Tiere zu erfahren. Wussten Sie z. B., dass Fledermausweibchen meist nur ein Junges pro Jahr bekommen?

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Arbeitskreis Fledermäuse NABU und BUND.

Anmeldung: An- und Abmeldung erforderlich unter

„<https://naturgut-ophoven.de/veranstaltungsprogramm/>“

maximal 20 Personen, Eltern mit Kindern

Treffpunkt: Parkplatz Diepentsalsperre auf der Leverkusener Seite

Leitung: Mechtild Höller

Kosten: Erwachsene 8,- / Kinder 6,- Euro

Sonntag, 13.09.2020, 8.00 bis 18.00 Uhr

Kommunalwahl 2020 NRW

Nur wer zur Wahl geht, bestimmt mit, wer auf der Bundes-, Landes- oder Kommunalebene die Bevölkerung repräsentiert und regiert.

Sonntag, 13.09.2020, 15.00 bis 17.00 Uhr

Obstwiesen mit Kindern erleben

für Eltern mit Kindern (Alter 6 – 10 Jahre)

Obstwiesen mit ihren alten knorriegen Bäumen sind ein faszinierender Lebensraum und bieten Steinkäuzen, Siebenschläfern, Fledermäusen und Grünspechten eine Heimat. Was aber macht die Obstwiesen zu so einem besonderen Ort? Warum fühlt sich dort der geheimnisvolle Kobold der Nacht, der Siebenschläfer, so wohl? Gemeinsam mit dem NABU Leverkusen entdecken wir auf dieser einfachen Wanderung die Obstwiesen und streifen durch die Natur. Spannung pur!

An- und Abmeldung: erforderlich unter Tel. 02171/73499-0 (max. 20 Teilnehmer)

Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekannt gegeben

Leitung: Martina Schultze

Kosten: keine

Montag, 21.09.2020, 19.00 Uhr

Dienstag, 22.09.2020, 19.00 Uhr

Das geheime Leben der Bäume

Ein Dokumentarfilm von Jörg Adolph und Jan Haft (2020) – Filmabend in Kooperation mit dem Kommunalen Kino
Alle Welt spricht vom Wald, aber was wissen wir eigentlich wirklich über ihn? Hier will Peter Wohlleben Abhilfe schaffen. 2015 ist sein Buch „Das geheime -Leben der Bäume“ über Nacht auf allen Bestsellerlisten zu finden. Weil er weiß, dass wir Menschen nur dann überleben werden, wenn es auch dem Wald gut geht – und es bereits Fünf vor Zwölf ist ... –, gibt er einen faszinierenden Einblick in das komplexe Zusammenleben der Bäume und öffnet uns so die Augen über die verborgene Welt des Waldes.

Unter der Regie von Jörg Adolph und begleitet von einmaligen Naturaufnahmen von Jan Haft kommt der Bestseller nun ins Kino. Die fesselnde Dokumentation lässt uns auf unterhaltsame und erhellende Weise an Peter Wohllebens Erkenntnis teilhaben, dass Bäume dazu in der Lage sind, miteinander zu kommunizieren, und wirbt so für ein neues Verständnis für den Wald.

Ort: Kommunales Kino, Forum Leverkusen

Kosten: 5,- Euro

Oktober 2020

Mittwoch, 07.10.2020, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Fledermäuse

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Mechtilde Höller

Mittwoch, 14.10.2020, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Ingrid Mayer

Montag, 26.10.2020, 19.00 Uhr

Aus Liebe zum Überleben – eine Reise zu acht Bauern, die Verantwortung übernehmen

Ein Dokumentarfilm von Bertram Verhaag (2019) – Filmabend in Kooperation mit dem Kommunalen Kino

„Alle reden von der Agrarwende – wir nicht: wir haben uns schon gewendet!“ Der Filmemacher Bertram Verhaag nimmt uns mit auf eine Reise zu acht mutigen Menschen, die sich gegen alle Widerstände von der konventionellen Landwirtschaft abgewendet und einer Landwirtschaft verschrieben haben, die ohne Gifte und ohne Zerstörung der Bodenfruchtbarkeit auskommt. In eindrucksvollen Bildern porträtiert der Film das veränderte Leben der Bauern, ihrer Tiere und der Umwelt.

Ort: Kommunales Kino, Forum Leverkusen

Kosten: 5,- Euro

November 2020

Mittwoch, 11.11.2020, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Ingrid Mayer

Montag, 16.11.2020, 19.00 Uhr

Anders essen – das Experiment

Ein Film von Kurt Langbein und

Andrea Ernst (2020) – Filmabend in Kooperation mit dem Kommunalen Kino

Indonesische Palmöl-Plantagen, Sojamonokulturen in Lateinamerika, ein „Meer aus Plastik“ für Tomaten in Spanien: Dass wir „anders essen“ sollten, zeigt dieser Dokumentarfilm, für den ein Acker von 4.400 m² mit den Pflanzen bepflanzt wurde, die ein Durchschnittsbürger bei uns für sein Essen benötigt. Zwei Drittel davon liegen im Ausland. Die Filmemacher bleiben aber nicht bei der Analyse der komplexen industriellen Nahrungsmittelproduktion und ihrer Konsequenzen, sondern vermitteln, wie wir den Planeten und unsere Gesundheit schonen: Drei Familien wagen einen Selbstversuch. Das überraschende Ergebnis: Anders essen verändert tatsächlich unseren Landverbrauch und die CO₂-Last – ein Experiment, das Mut macht.

Ort: Kommunales Kino, Forum Leverkusen

Kosten: 5,- Euro

Sonntag, 29.11.2020, 10.00 bis 18.00 Uhr

40. Naturschutzbasar

im Gemeindesaal St. Remigius in Leverkusen-Opladen

Trotz Corona werden wir versuchen, diesen „Jubiläumsbasar“, wenn er stattfinden kann, so schön und reichhaltig wie immer zu gestalten!

Dezember 2020

Mittwoch, 02.12.2020, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Fledermäuse

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Mechtilde Höller

Mittwoch, 16.12.2020, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Ingrid Mayer

Januar 2021

08.01. bis 10.01.2021

Stunde der Wintervögel – eine Mitmachaktion des NABU

Beobachten, zählen und **melden** Sie die Höchstzahl der Vögel jeder Art, die Sie während einer Stunde gleichzeitig an Ihrem Beobachtungsplatz feststellen. Informationen dazu und Meldemöglichkeit finden Sie unter „www.stundederwintervoegel.de“ oder bei uns im InfoTreff.

Mittwoch, 13.01.2021, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Ingrid Mayer

Montag, 18.01.2021, 19.00 Uhr

Unsere große kleine Farm

Ein Dokumentarfilm von John Chester (2018) – Filmabend in Kooperation mit dem Kommunalen Kino
Molly und John Chester haben die Großstadt und ihre Jobs ziemlich satt. Da beschließen sie, die Apricot Lane Farm, einen verwilderten Bauernhof wiederaufzubauen. Unfassbar schlecht ist dessen Zustand, als die beiden ankommen. Dass hier jemals wieder etwas wachsen soll, kann man sich kaum vorstellen. Alles soll anders werden als bei konventioneller Landwirtschaft.

Der Film lebt von der Unmittelbarkeit, mit der Molly und John ihre Geschichte erzählen. Er zeigt mögliche Wege für einen verantwortungsvollen, nachhaltigen Weg mit der Natur statt diese auszubeuten. Ein inspirierender, spannender und lustiger Dokumentarfilm!

Ort: Kommunales Kino, Forum Leverkusen

Kosten: 5,- Euro

Januar 2021

Wildgänse beobachten am -Niederrhein – Gänsesafari mit den Experten der NABU-Naturschutzstation Niederrhein in Kranenburg

Das faszinierende Schauspiel tausender einfallender Blässgänse gehört mit zu den stärksten Natureindrücken am Niederrhein. Bei der zweieinhalbstündigen Exkursion erfahren Sie aber nicht nur viel Wissenswertes über die überwinternden Wildgänse in der Düffel.

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

(Parkplatz hinter der Häuserreihe)

Ansprechpartner: Erich Schulz

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung unter Tel. 0214-49940 oder Email erich.schulz@nabu-leverkusen.de

Februar 2021

Mittwoch, 03.02.2021, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Fledermäuse

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Mechtilde Höller

Mittwoch, 10.02.2021, 19.00 Uhr

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

Leitung: Ingrid Mayer

Februar 2021

Wasservogelbeobachtung am Füssener See bei Zülpich

Der Füssener See, seit 1979 Naturschutzgebiet, ist ein willkommener Rast- und Überwinterungsplatz für bekannte, aber auch seltene Wasservögel. Bei einer etwa 3-stündigen Wanderung hoffen wir, viele interessante Beobachtungen machen zu können.

Treffpunkt: InfoTreff für Natur und Umwelt in Leverkusen-Manfort, Gustav-Heinemann-Str. 11

(Parkplatz hinter der Häuserreihe)

Leitung: Albert Huller

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung unter Tel. 0214-49940 oder Email erich.schulz@nabu-leverkusen.de

Vorschau

März 2021

Samstag, 27.03.2021, 20.30 bis 21.30 Uhr

Earth Hour 2021

Millionen von Menschen schalteten 2020 zum vierzehnten Mal für eine Stunde am gleichen Abend ihr Licht aus – überall auf dem Planeten. Bei der Earth Hour am 27. März werden um 20.30 Uhr wieder die Lichter ausgehen. Überall auf der Welt setzen Menschen gemeinsam ein Zeichen für den Schutz unseres Planeten! Machen Sie mit – dem Klima zuliebe!
